

Musik

Grundlagenfach Schwerpunktfach Ergänzungsfach

Allgemeine Bildungsziele

Musik ist eine ästhetische Form menschlicher Kommunikation. Sie ist in der heutigen Zeit immer und in allen Facetten und Stilen verfügbar und durchdringt wesentliche Lebensbereiche unserer Gesellschaft. Daher soll der Musikunterricht im weiten Gebiet der Musik Orientierungshilfen anbieten, den Umgang unserer Gesellschaft mit Musik beleuchten und seinen Teil zur Weltklärung beitragen. Die Vermittlung musikalischer Grundkompetenzen und eine vielseitige musikalische Gebrauchspraxis sind Schlüssel zum übergeordneten Ziel des Musikunterrichts, nämlich der Erschließung von Kultur(en).

Die Schülerinnen und Schüler werden darin bestärkt,

- dass sich der Umgang mit Musik positiv auf ihre aktuellen und späteren Lebensentwürfe auswirkt,
- dass sie die im Unterricht erlernten Fertigkeiten und Kenntnisse im Alltag umsetzen können (z.B. als wache KonzertbesucherInnen und MusikkonsumentInnen, als aktive Mitglieder eines Chors, eines Orchesters oder einer Band),
- dass der bewusste Umgang und die aktive, engagierte Auseinandersetzung mit Musik sinnvolle und bereichernde Bestandteile des aktuellen und zukünftigen Lebensalltags sind,
- dass sie ihre Fertigkeiten und Kenntnisse im Hinblick auf ein allfälliges Studium an der pädagogischen Hochschule, an der Fachhochschule für Musik oder an der Universität anwenden können.

Richtziele

Wissen über Musik setzt den vorherigen Aufbau eines musikalischen Könnens durch eigenes Handeln und eigene Erfahrung voraus. Musikalische Interaktion und die damit verbundene Reflexion bieten wirkungsvolle Möglichkeiten, musikalisch-ästhetische Erfahrungsprozesse in Gang zu bringen. Musikalische Kompetenzen im Umgang mit Tondauer, Tonhöhe, Tonintensität, Klang und Form werden durch Hören, Singen, Spielen, Bewegen und Reflektieren erworben. Erfahrungsprozesse im Musikunterricht gehen immer von dem bereits vorhandenen musikalischen Können und Wissen der Schülerinnen und Schüler aus.

Der Instrumental- bzw. Sologesangsunterricht ist integrierender und ergänzender Bereich des Schwerpunktfachs. Er fördert und ergänzt die dort genannten Ziele und Inhalte auf individueller Ebene, ausgehend vom Grundsatz, dass das Lernen am Instrument oder mit der eigenen Stimme ein Erlernen von Musik ist.

Kenntnisse/Fertigkeiten

Gymnasialer Musikunterricht

- entwickelt Fertigkeiten in der praktischen Ausführung musikalischer Werke,
- ermöglicht das Erlernen verschiedener Äusserungs- und Ausdrucksformen (Stimme und Sprache, Instrument, Bewegung),
- macht Üben als nachhaltige und wesentliche Form des Lernens nutzbar,
- bereichert durch die Einstudierung und Präsentation von Werken die eigene musikalische Erfahrung sowie das Konzertleben der Region,
- führt zum intellektuellen Nachvollzug musikalischer Werke durch Hören, Verstehen und Vergleichen,
- vertieft in Reflexion über Musik die Erfahrungen des Musizierens und Musikhörens,

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze

9. Schuljahr > Grobziele

10. Schuljahr > Grobziele

11. und 12. Schuljahr > Grobziele

- verhilft dazu, Wechselwirkungen zwischen gelebter Musikkultur und umgebender Gesellschaft zu erkennen.

Der Instrumental- oder Sologesangsunterricht steht in engem Austausch mit dem Musikunterricht. Einerseits werden die instrumentalen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler dort eingesetzt, andererseits werden Stilkunde und theoretische Aspekte der Musik hier vertiefend behandelt.

Haltungen

Gymnasialer Musikunterricht

- vermittelt Begegnungen und Erfahrungen mit verschiedenster Musik (aktuelle Musik, Musik aus verschiedenen zeitlich oder geographisch entfernten Kulturkreisen),
- erzieht zu Aufmerksamkeit und Neugier gegenüber akustischen Phänomenen, zu Sorgfalt im Umgang mit der eigenen Wahrnehmungsfähigkeit,
- fördert das Verständnis für die sozialen Gegebenheiten, die zur Entstehung von Musik führen,
- erzieht zu Offenheit und Respekt gegenüber aller Musik und gegenüber allen Formen künstlerischer Arbeit,
- verstärkt das Interesse der Jugendlichen für das Musikleben der Region und die Mechanismen des Musikmarktes.

Begründungen und Erläuterungen

Musik ist in jeder Kultur ein wesentliches Element des menschlichen Lebens. Sie beeinflusst die Lebensgestaltung der Gymnasiastinnen und Gymnasiasten massgebend. Diese hören und spielen in ihrer Freizeit verschiedenste Arten von Musik und erleben in der Musik Momente tiefer emotionaler Erfüllung. Der gymnasiale Musikunterricht geht auf die Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler ein, weitet ihren musikalischen Horizont und verhilft ihnen zu vertieftem musikalischen Können, Wissen und ästhetischer Kritikfähigkeit. Durch die Auseinandersetzung mit ästhetischen Fragen, durch die Sensibilisierung für die Wirkungen und Funktionen von Musik und die Qualitäten musikalischer Kunst, bei der praktischen Erarbeitung von Musikwerken und dem damit verbundenen beharrlichen Üben erhalten die Schülerinnen und Schüler vertieften Einblick in wesentliche gesellschaftliche und individuelle Bedürfnisse, die nicht allein durch Antworten der Nützlichkeit und Berechenbarkeit gelöst werden können.

9. Schuljahr**Grobziele**

Grundlage für den Unterricht sind die Grobziele 7.–9. Schuljahr im Fachlehrplan Musik der Volksschule. Erhöhte Anforderungen des gymnasialen Unterrichts bauen auf den Treffpunkten am Ende des 8. Schuljahrs auf und äussern sich in der verbindlichen Arbeit in den nachstehend genannten Bereichen.

Inhalte

Grundlage für den Unterricht sind die Inhalte 7.–9. Schuljahr im Fachlehrplan Musik der Volksschule. Erhöhte Anforderungen des gymnasialen Unterrichts bauen auf den Treffpunkten am Ende des 8. Schuljahrs auf und äussern sich in der verbindlichen Arbeit an den nachstehend genannten Inhalten.

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Praktisches Musizieren	
Singen	ein- und mehrstimmiges Singen nach Noten und nach Gehör, allein oder in Gruppen
Chorische Stimmbildung	Pflege der stimmlichen Ausdrucksfähigkeit (Körperhaltung, Atmung, Sprache, Tongebung)
Bewegen zu Musik	Pflege der musikalisch-körperlichen Ausdrucksfähigkeit (Tanzen, einfache choreographische Übungen, bewegungsmässiger Nachvollzug elementarer metrischer und/oder rhythmischer Muster)
Üben in Chor, Orchester, Ensemble, Band	Wünschenswert sind die Durchführung musikalischer Präsentationen oder Aufführungen und das Klassenmusizieren mit Instrumenten.
Kenntnisse und Fertigkeiten	
Rhythmik/Metrik: – Grundbegriffe kennen und unterscheiden. – rhythmische Werte kennen und umsetzen.	– Metrum, Takt, Rhythmus – rhythmische Elemente und – Rhythmen im Schwierigkeitsgrad gemäss den Standards in «Musik auf der Oberstufe» (Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe, Amriswil)
Melodik: – Notennamen kennen und lesen. – relative Silben (Do Re Mi Fa So La Ti) kennen und verwenden. – Blattsingen. – Tonleitern singen und erkennen. – Intervalle singen.	– absolute Notennamen im Violin- und Bassschlüssel – Solmisationsübungen – einfache Melodien, allein oder in Gruppen, mit relativen Silben; Schwierigkeitsgrad gemäss Liedgut in «Musik auf der Oberstufe» und «250 Kanons» (Verlag Schweizer Singbuch Oberstufe, Amriswil) – Dur- und Moll-Tonleiter – Intervalle bis und mit Quinte
Harmonik: – Dreiklänge singen.	– Dur- und Moll-Dreiklang in der Grundstellung
Musik begegnen – Musik erleben.	
– Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren.	– exemplarische Einblicke in verschiedene Epochen der abendländischen Musikgeschichte, in die Geschichte von Jazz-, Rock- und Popmusik und die Musik fremder Kulturen, ausgehend von praktisch erarbeiteten Musikbeispielen

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze

9. Schuljahr > Grobziele

10. Schuljahr > Grobziele

11. und 12. Schuljahr > Grobziele

10. Schuljahr

Grobziele	Inhalte
Grundlagenfach	
Singen und musizieren	
Singen	Musikbeispiele aus unterschiedlichen Kultur-, Sprach- und Epochenbereichen, die innerhalb der technischen Möglichkeiten liegen
Chorische Stimmbildung und Sprecherziehung	elementare Übungen für Stimmbildung, Atmung, Haltung, Aussprache
Erwerb und Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten für die musikalische Praxis: – Im Chorgesang und/oder in einer instrumentalen Technik über ein dem Ausbildungsstand angemessenes individuelles Können verfügen. – Techniken des Übens verstehen und anwenden. – Die eigene musikalische Sensibilität entwickeln.	gemeinsames und/oder individuelles Einstudieren von Musik; Improvisationsübungen; kontinuierliche Probenarbeit in technischen und gestalterischen Bereichen
Gemeinsames Musizieren: Grundlegende Erfahrungen im Musizieren im Klassenverband und in der Öffentlichkeit erwerben.	– geeignete Musikbeispiele unterschiedlicher Stile für Chor, Orchester, Band, Ensemble – nach Möglichkeit Einstudieren und Aufführen eines Konzertprogramms
Solfège	
Melodische Schulung: – Auf- und Ausbau des melodischen Empfindens im tonalen Bereich.	– singen, hören und lesen von Skalen; – Solmisationsübungen
– Sicherer Umgang mit Intervallen und Dreiklängen.	– singen, hören, lesen und notieren der Intervalle im Quintraum – singen und hören von Dreiklängen in der Grundstellung
Rhythmisch-metrische Schulung: Die gebräuchlichen rhythmisch-metrischen Elemente beherrschen und benennen.	ausführen, hören und lesen der gebräuchlichen rhythmischen Noten- und Pausenwerte; Übungen in verschiedenen elementaren Taktarten mit und ohne Auftakt, binär und ternär
Musiklehre	
Alle üblichen Zeichen der heutigen Notenschrift verstehen und anwenden.	absolute und relative Ton-Bezeichnungen, Vor- bzw. Versetzungszeichen, Tempo-, Ausdrucks- und Agogikbezeichnungen
Harmonielehre: Grundverständnis der Tonalität	Tonarten und einfache Kadenzübungen

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Musikgeschichte – Musik und Gesellschaft

Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren.

- exemplarische Einblicke in verschiedene Epochen der abendländischen Musikgeschichte, in die Geschichte von Jazz-, Rock- und Popmusik und die Musik fremder Kulturen, ausgehend von praktisch erarbeiteten Musikbeispielen
- das regionale Angebot musikkultureller Veranstaltungen wahrnehmen, nutzen und reflektieren

Musik und Bewegung

Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers erfahren.

Bewegungsspiele, Körperinstrumente, Rhythmus und Bewegung, Tanz

SchwerpunktfachSingen und musizieren,
Instrumental-/Sologesangsunterricht

Singen

Musikbeispiele aus unterschiedlichen Kultur-, Sprach- und Epochenbereichen, die innerhalb der technischen Möglichkeiten liegen

Chorische Stimmbildung und Sprecherziehung

Übungen für Stimmbildung, Atmung, Haltung, Aussprache

Erwerb und Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich von Instrument oder Sologesang:

- In der instrumentalen Technik, der Interpretation, Improvisation und Komposition über ein dem Ausbildungsstand angemessenes individuelles Können verfügen.
- Techniken des Übens verstehen und selbständig anwenden.
- Die eigene musikalische Sensibilität, die Koordination, die Feinmotorik, das Körperbewusstsein entwickeln.

- individuelle Arbeit am gewählten Instrument oder im Sologesang
- technische Studien und Etüden zur Erweiterung der instrumentalen oder sängerischen Fertigkeiten
- Erarbeitung und Interpretation geeigneter Literatur aus verschiedenen Stilbereichen
- individuelle und gemeinsame Improvisationsübungen
- kontinuierliche Probenarbeit in technischen und gestalterischen Bereichen

Gemeinsames und individuelles Musizieren:
Grundlegende Erfahrungen für das Musizieren im Klassenverband und in der Öffentlichkeit.

- Kammernmusik, Musik für Vokalensemble, Chor, Orchester, Band
- Einstudieren und Aufführen eines Konzertprogramms
- individuelle Auftritte zum Erwerb von Erfahrungen im Zusammenspiel sowie im solistischen Spiel oder Gesang

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Solfège

Melodische Schulung:

- Auf- und Ausbau des melodischen Empfindens im tonalen Bereich.

- Sicherer Umgang mit Intervallen.

- alle abendländischen Skalen singen, hören, lesen und notieren

- Diktate und Prima-vista-Übungen

- singen, hören, lesen und notieren der Intervalle im Oktavraum

Rhythmisch-metrische Schulung:

Beherrschen und Benennen der gebräuchlichen rhythmisch-metrischen Elemente.

ausführen, hören und lesen der gebräuchlichen

rhythmischen Noten- und Pausenwerte;

Übungen in verschiedenen elementaren Taktarten mit und ohne Auftakt, binär und ternär

Musiklehre

Verstehen und anwenden aller üblichen Zeichen der heutigen Notenschrift.

absolute und relative Ton-Bezeichnungen,

Vor- bzw. Versetzungszeichen, Tempo-,

Ausdrucks- und Agogikbezeichnungen

Harmonielehre:

- Grundverständnis der Tonalität.

- Die Kadenz als bestimmendes Element der abendländischen Kunst- und Populärmusik erfahren und erkennen.

- Tonarten, Quintenzirkel

- Dreiklänge in Grundstellung und Umkehrungen schreiben, singen, benennen und in einfachen Liedbegleitungen anwenden

- die Hauptkadenz in Dur und Moll unter Berücksichtigung der Stimmführungsregeln schreiben

Musikgeschichte – Musik und Gesellschaft

Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren und erkennen.

- exemplarische Einblicke in verschiedene Epochen der Musikgeschichte

- das regionale Angebot musikkultureller Veranstaltungen wahrnehmen, nutzen und reflektieren

Musik beschreiben und verstehen.

exemplarische Verfahren der musikalischen Analyse nach Gehör und nach Noten kennen lernen und anwenden

Musik und Bewegung

Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers erfahren.

Bewegungsspiele, Körperinstrumente, Rhythmus und Bewegung, Tanz, Taktieren

Musik und Computer

den Computer als Hilfs- und Arbeitsmittel nutzen
Anwendung von Notensatz-, Gehörbildungs- und Sequenzerprogrammen

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze

9. Schuljahr > Grobziele

10. Schuljahr > Grobziele

11. und 12. Schuljahr > Grobziele

11. und 12. Schuljahr bzw. 11. Schuljahr

Grobziele	Inhalte
Grundlagenfach	
Singen und musizieren	
Singen	Musikbeispiele aus unterschiedlichen Sprach- und Epochenbereichen, die innerhalb der technischen Möglichkeiten liegen Einbezug der Musik fremder Kulturen in typischen Beispielen
Chorische Stimmbildung und Sprecherziehung	erweiterte Übungen für Stimmbildung, Atmung, Haltung, Aussprache
Erwerb und Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten für die musikalische Praxis: – Im Chorgesang und/oder in einer instrumentalen Technik über ein dem Ausbildungsstand angemessenes individuelles Können verfügen. – Techniken des Übens verstehen und anwenden. – Die eigene musikalische Sensibilität entwickeln.	gemeinsames und/oder individuelles Einstudieren von Musik; Improvisationsübungen; kontinuierliche Probenarbeit in technischen und gestalterischen Bereichen
Gemeinsames Musizieren: Weiterführende Erfahrungen im Musizieren im Klassenverband und in der Öffentlichkeit erwerben.	geeignete Musikbeispiele unterschiedlicher Stile für Chor, Orchester, Band, Ensemble Einstudieren und Aufführen von Konzertprogrammen
Solfège	
melodische Schulung: – Auf- und Ausbau des melodischen Empfindens im tonalen Bereich.	– Tonsysteme erweitern und in ihrem jeweiligen historischen und gesellschaftlichen Umfeld erfahren (Kirchentonarten, Chromatik, Ganztonleitern, Bluestonleiter u.a.) – einfache Prima-vista-Übungen
– Sicherer Umgang mit Intervallen	– singen, hören, lesen und notieren der Intervalle im Oktavraum
Rhythmisch-metrische Schulung: Erfahrungen mit komplexeren rhythmisch-metrischen Strukturen	schwierigere Taktarten und Rhythmen am Beispiel der Konzertliteratur erlernen; Rhythmen der Populärmusik nachvollziehen (ternäres Feeling, vorgezogene Noten, Off-Beat-Noten)
Musikgeschichte – Musik und Gesellschaft	
Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren.	– exemplarische Einblicke in verschiedene Epochen der abendländischen Musikgeschichte, in die Geschichte von Jazz-, Rock- und Popmusik und die Musik fremder Kulturen, ausgehend von praktisch erarbeiteten Musikbeispielen – das Angebot musikkultureller Veranstaltungen wahrnehmen, nutzen und reflektieren

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Musik und Bewegung

Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers erfahren.

Bewegungsspiele, Körperinstrumente, Rhythmus und Bewegung, Tanz

SchwerpunktfachSingen und musizieren,
Instrumental-/Sologesangsunterricht

Singen

Musikbeispiele aus unterschiedlichen Sprach- und Epochenbereichen, die innerhalb der technischen Möglichkeiten liegen
Einbezug der Musik fremder Kulturen in typischen Beispielen

Chorische Stimmbildung und Sprecherziehung

erweiterte Übungen für Stimmbildung, Atmung, Haltung, Aussprache

Ausbau von Fähigkeiten und Fertigkeiten im Bereich von Instrument oder Sologesang:

- In der instrumentalen Technik, der Interpretation, Improvisation und Komposition über ein dem Ausbildungsstand angemessenes individuelles Können verfügen.
- Techniken des Übens verstehen und selbständig anwenden können.
- Die eigene musikalische Sensibilität, die Koordination, die Feinmotorik, das Körperbewusstsein entwickeln.

Individuelle Arbeit am gewählten Instrument oder im Sologesang

- technische Studien und Etüden zur Erweiterung der instrumentalen oder sängerischen Fertigkeiten
- Erarbeitung und Interpretation geeigneter Literatur aus verschiedenen Stilbereichen
- individuelle und gemeinsame Improvisationsübungen
- kontinuierliche Probenarbeit in technischen und gestalterischen Bereichen

Gemeinsames und individuelles Musizieren: Weiterführende Erfahrungen im Musizieren im Klassenverband und in der Öffentlichkeit.

Kammermusik, Musik für Vokalensemble, Chor, Orchester, Band

- Einstudieren und Aufführen von Konzertprogrammen
- individuelle Auftritte zum Erwerb von Erfahrungen und Routine im Zusammenspiel sowie im solistischen Spiel oder Gesang

Musik erfinden

Gestaltungsversuche in den Bereichen Arrangement, Improvisation und Komposition

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Solfège

Melodische Schulung:

- Auf- und Ausbau des melodischen Empfindens im tonalen und atonalen Bereich.
- Sicherer Umgang mit Intervallen, Drei- und Vierklängen.
- Tonsysteme erweitern und in ihrem jeweiligen historischen und gesellschaftlichen Umfeld erfahren (Kirchentonarten, Chromatik, Ganztonleitern, Bluestonleiter u.a.)
- auch atonale Tonfolgen singen und notieren
- Diktate und Prima-vista-Übungen
- verminderte und übermässige Intervalle; Intervalle bis und mit Dezime
- singen, hören und notieren von Drei- und Vierklängen und deren Umkehrungen

Rhythmisch-metrische Schulung:
Erfahrungen und Fertigkeiten mit komplexen rhythmisch-metrischen Strukturen.

- ausführen, hören und lesen von schwierigen rhythmischen Noten- und Pausenwerten. Übungen in komplexen Taktarten und Taktwechseln
- Rhythmen von Jazz und Populärmusik nachvollziehen (ternäres Feeling, vorgezogene Noten, Off Beat-Noten)

Musiklehre

Harmonielehre:

Grundfertigkeiten im Umgang mit harmonischen Strukturen tonaler Musik.

- Bassstimme unter Berücksichtigung der Stimmführungsregeln vierstimmig setzen; vierstimmigen Satz beziffern
- erweiterte Kadenzen, Akkordverbindungen (auch in populärer Musik und im Jazz), Modulationen schreiben.

Musik und Notation:

Verschiedene Notationsformen kennen lernen.

graphische Notation, Bezifferungen und Chiffrierungen, Akkordsymbole, Tabulaturen ...

Musikgeschichte – Musik und Gesellschaft

Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren und erkennen.

- systematischer Aufbau der abendländischen Musikgeschichte (Epochen, Gattungen, Komponisten, repräsentative Werke)
- die wichtigsten Gestaltungsprinzipien der jeweiligen Epoche kennen, hören und im Notenbild beschreiben
- das Angebot musikkultureller Veranstaltungen wahrnehmen, nutzen und reflektieren

Musik beschreiben und verstehen.

erweiterte Verfahren der musikalischen Analyse nach Gehör und nach Noten kennen lernen und anwenden

Musik und Computer

den Computer als Hilfs- und Arbeitsmittel nutzen
Anwendung von Notensatz-, Gehörbildungs- und Sequenzerprogrammen

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele**Ergänzungsfach**

Singen und musizieren

Singen

Musikbeispiele aus unterschiedlichen Kultur-, Sprach- und Epochenbereichen, die innerhalb der technischen Möglichkeiten liegen

Chorische Stimmbildung und Sprecherziehung

Übungen für Stimmbildung, Atmung, Haltung, Aussprache

Gemeinsames Musizieren:
Grundlegende Erfahrungen für das Musizieren im Klassenverband und in der Öffentlichkeit.geeignete Musikbeispiele unterschiedlicher Stile für vokale und/oder instrumentale Ensembles
Mitwirkung in Konzertprojekten der Schule

Aneignung instrumentaler Erfahrungen.

Instrumentales Praktikum. Erlernen einfachster instrumentaler Muster, an Klavier, Gitarre, Schlaginstrumenten ...

Musik erfinden.

Gestaltungsversuche in den Bereichen Arrangement, Improvisation und Komposition

Solfège

melodische Schulung:

– Auf- und Ausbau des melodischen Empfindens im tonalen und atonalen Bereich.

– alle abendländischen Skalen singen, hören, lesen und notieren
– auch einfache atonale Tonfolgen singen und notieren

– Sicherer Umgang mit Intervallen, Drei- und Vierklängen.

– Diktate und Prima-vista-Übungen
– singen, hören, lesen und notieren der Intervalle im Oktavraum
– singen und hören von tonleitereigenen Drei- und Vierklängen und deren Umkehrungen

Rhythmisch-metrische Schulung:

– Beherrschen und Benennen der gebräuchlichen rhythmisch-metrischen Elemente
– Erfahrungen mit komplexeren rhythmisch-metrischen Strukturen– ausführen, hören und lesen der gebräuchlichen rhythmischen Noten- und Pausenwerte; Übungen in verschiedenen Taktarten mit und ohne Auftakt, binär und ternär; Taktwechsel
– Rhythmen der Populärmusik nachvollziehen (ternäres Feeling, vorgezogene Noten, Off-Beat-Noten)

Musiklehre

Verstehen und anwenden aller üblichen Zeichen der heutigen Notenschrift.

absolute und relative Ton-Bezeichnungen, Vor- bzw. Versetzungszeichen, Tempo-, Ausdrucks- und Agogikbezeichnungen

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze**9. Schuljahr** > Grobziele**10. Schuljahr** > Grobziele**11. und 12. Schuljahr** > Grobziele

Harmonielehre:

- Grundverständnis der Tonalität.
- Die Kadenz als bestimmendes Element der abendländischen Kunst- und Populärmusik erfahren und erkennen.

- Tonarten, Quintenzirkel
- Dreiklänge in Grundstellung und Umkehrungen schreiben, benennen und in einfachen Liedbegleitungen anwenden (z.B. im instrumentalen Praktikum)
- die Hauptkadenz in Dur und Moll unter Berücksichtigung der Stimmführungsregeln schreiben

Musikgeschichte – Musik und Gesellschaft

Musik in historischen und sozialen Zusammenhängen erfahren und erkennen.

- exemplarischer Aufbau der abendländischen Musikgeschichte (Epochen, Gattungen, Komponisten, repräsentative Werke)
- die wichtigsten Gestaltungsprinzipien der jeweiligen Epoche hören und im Notenbild beschreiben
- exemplarische Einblicke in die Geschichte von Jazz, Rock- und Popmusik, sowie die Musik fremder Kulturen
- das Angebot musikkultureller Veranstaltungen wahrnehmen, nutzen und reflektieren

Musik beschreiben und verstehen.

exemplarische Verfahren der musikalischen Analyse nach Gehör und nach Noten kennen lernen und anwenden

Musik und Bewegung

Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten des eigenen Körpers erfahren.

Bewegungsspiele, Körperinstrumente, Rhythmus und Bewegung, Tanz, Taktieren

Musik und Computer

den Computer als Hilfs- und Arbeitsmittel nutzen

Fachdidaktische Grundsätze

Gymnasialer Musikunterricht

- ist methodisch umfassend: Alle wesentlichen Aneignungsformen von Musik sind auch Methoden des Musikunterrichts: Reproduktion, Produktion, Transformation, Rezeption und Reflexion über Musik,
- erschliesst durch die praktische Aus- (und die damit verbundene Ein-)übung den unmittelbaren Zugang zur Musik,
- ist zyklisch angelegt und verfolgt im Lauf der Ausbildung spiralförmig dieselben Ziele auf unterschiedlichem Niveau,
- nimmt Rücksicht auf den individuellen Wissens- und Könnensstand der Schülerinnen und Schüler durch differenziert formulierte Unterrichtsziele.

Allgemeine Bildungsziele / Richtziele / Fachdidaktische Grundsätze

9. Schuljahr > Grobziele

10. Schuljahr > Grobziele

11. und 12. Schuljahr > Grobziele